

# Regierungsblatt

für das

## Großherzogtum Sachsen.

Nummer 35.

Weimar.

7. November 1906.

Inhalt: Ortsgesetz für die Stadt Jena, betr. der Schlichtzwang, vom 31. Oktober 1906, Seite 371. — Ministerial-Befehlsmarkung, betr. Erteilung des Exequatur an den zum Generalkonsul von Ungarn für das Deutsche Reich mit dem Amtssitz in Berlin ernannten Konsulenten der Republik Ungarn Dr. F. Szendrői in Berlin, Seite 374. — Inhaltsverzeichnis auf dem Reichs-Gelehrten- und dem Generallisten für das Deutsche Reich, Seite 374.

[112] Ortsgesetz für die Stadt Jena, betreffend den Schlichtzwang, vom 31. Oktober 1906.

Wir

### Wilhelm Ernst,

von Gottes Gnaden

Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach, Landgraf in Thüringen,  
 Markgraf zu Meißen, gefürsteter Graf zu Henneberg,  
 Herr zu Blankenhain, Reustadt und Lautenburg

rc. rc.

haben auf Grund von § 4 Ziffer 6 Absatz 2 des revidierten Grundgesetzes vom 15. Oktober 1850, verbunden mit Artikel 83 Ziffer 16 der Gemeinde-Ordnung vom 17. April 1895, des § 1 des Gesetzes vom 7. Januar 1854 über das Strafandrohungsrecht der Polizeibehörden und des § 23 Absatz 2 der Reichsgewerbeordnung nach Gehör Unseres Staatsministeriums und in Übereinstimmung mit den Gemeindebehörden der Stadt Jena zu verordnen beschlossen wie folgt: